

## SEMINAR-PLAN für das 2. AjuG 2006 -Seminar 18. - 20. Nov. 2005 im Brohltal

### Freitag, 18.11.2005:

18:30 Ankunft & Hauseinteilung

19:00 Abendessen

20:00 Seminarbeginn: - Video von Pati: *Mialet 2000*  
- Reflektion: Erinnerung an ein positives und/oder negatives Helferverhalten im Sommercamp jeder schreibt seine persönliche Erinnerung/en auf einen farbigen Zettel, diese werden sortiert und kurz vorgestellt. (AjuG und GL, JH arbeiten in zwei getrennten Arbeitskreisen und Räumen)

21:30 Spieleabend: - Brettspiele in lockerer Runde (Auswertungsbogen anfertigen)

24:00 **Nachtruhe für alle unter 15J. 02:00 Alle gehen in die „Heia“ Matratzen abhören.**

### Samstag, 19.11.2005:

09:00 Frühstück

10-12:00 Arbeitsgruppen:

#### Gruppenleiter:

- ◆ GL als Tutoren: die GL ordnen sich die AjuGs zur Beobachtung zu
- ◆ Vorbereitung der Rollenspiele

#### AjuGs:

Fragebogen:  
Was muss ich als Helfer können?  
Was will ich anders machen?

12:00 Plenum: Ergebnisbericht der AjuGs

13:00 Mittagessen und Ausruhen

14:30 Rollenspiele: die GL spielen 2 Szenen aus dem Camp, AjuGs beobachten und machen Notizen. Nach jeder Szene sollen die AjuGs den Praxisbezug zum Thema „Helferverhalten“ herstellen und eventuelle Alternativen aufzeigen.

16:00 Kaffeepause

16:30 Rollenspiele: die GL spielen 2 weitere Szenen

18:30 Abendessen

19:30 Arbeitsgruppen:

#### Gruppenleiter:

Ausarbeitung von 3 kleinen Spielszenen zum Helferverhalten für die AjuGs. Dabei sollen sie kurz schriftlich festhalten, welches Verhalten/Ziel sie verdeutlichen wollen

#### AjuGs:

Jeweils 3 AjuGs überlegen sich gemeinsam 1 Spiel, das sie mit einer „Zeltgruppe“ spielen können

20:30 Spieleabend: die AjuGs leiten die Spielrunde, wobei die GL die „Zeltgruppe“ sind. AjuGs die nicht spielen beobachten die anderen und geben Feedback

**Sonntag, 20.11.2005:**

09:30 Frühstück

10:30 Rollenspiele: es wird ausgelost, welche 3 AjuGs die von den GL vorgegebenen Helferszenen spielen dürfen. Die anderen AjuGs spielen die „Zeltgruppe“, die GL beobachten und geben Feedback.

12:00 Kleingruppen:

**Gruppenleiter:**

Beratung der Gruppenleiter: was können wir den AjuGs an positiver und/oder negativer Anregung mit auf den Weg geben?

**AjuGs:**

Fragebogen:  
Welche Erwartungen muß ich als Helfer erfüllen:  
was fällt mir leicht / schwer?

12:30 Kleingruppen:

Gruppenleiter besprechen und vergleichen mit den AjuGs ihre 2 Fragebögen. Anhand dieser Fragebögen und der Beobachtungen geben die Gruppenleiter den AjuGs Feedback über ihr Verhalten.

13:30 Mittagessen

14:00 Plenum: Reflektion des Seminars aufräumen



15:00 ab nach Hause